

Mitgliedsbeitrag.

Der Beitrag für 1924 beträgt für die in **Deutschland** wohnenden Mitglieder vorläufig **10 Rentenmark**. **Alle anderen Mitglieder** bezahlen entweder **4,5 Dollar** oder den entsprechenden Gegenwert in ihrer Landeswährung.

Mit Rücksicht auf den Rückgang des Einkommens fast aller deutschen Mitglieder auf 40 % des Friedensstandes (von 1914) ist zweimalige Teilzahlung gegen einen Kostenzuschlag von **1,20 Rentenmark** gestattet.

Langjährigen und wirtschaftlich schwachen Mitgliedern kann der Vorstand auf schriftlichen Antrag eine andere, von der vorstehend festgelegten abweichende Zahlungsweise einräumen.

Die Mittel der Gesellschaft erlauben nur den Druck von soviel Exemplaren, wie durch die tatsächlich einlaufenden Mitgliedsbeiträge gedeckt werden. Es ist daher unbedingt erforderlich, daß die **Beiträge von den in Europa wohnenden Mitgliedern bis 31. Januar 1924** und von den übrigen Mitgliedern bis **15. März 1924** hier eingegangen sind. Bei Teilzahlungen ist die letzte Rate am 31. Juli 1924 fällig. Wer zu den gesetzten Terminen nicht bezahlt oder die Teilzahlung nicht geleistet hat, kann keinen Anspruch auf spätere Lieferung der Berichte geltend machen, die wegen der notgedrungenen Beschränkung der Auflage ja auch unmöglich ist.

Für das Jahr 1923 sind infolge der katastrophalen Markentwertung die Geldmittel der Gesellschaft soweit erschöpft, daß der Druck des **Generalversammlungsheftes** aus ihnen nicht mehr bestritten werden kann. Es ist deshalb eine **Nachzahlung von 2,10 Rentenmark** von den in **Deutschland** wohnenden Mitgliedern leider nicht zu umgehen, ebensowenig wie für die **außerhalb Deutschlands** wohnenden Mitglieder, die einen **Gegenwert von 1/2 Dollar** in ihrer **Landeswährung** zu zahlen haben. Von dieser Nachzahlung sind befreit die Mitglieder in Amerika, England, Holland, Japan, Schweiz und Schweden. Nur nach Zahlung dieses Betrages zu den oben angegebenen Terminen (31. 1. bzw. 15. 3. 1924) kann das Generalversammlungsheft zugeschickt werden.

Jede freiwillige Erhöhung der oben genannten Beiträge wird mit größtem Danke begrüßt werden.

Bei der Einsendung der Beiträge bitten wir **nur** diejenige Adresse angeben zu wollen, die für die Zusendung der Berichte maßgebend sein soll. Die Zusendung der Berichte geschieht auf Gefahr des Empfängers. Erfüllungsort ist Berlin.

Alle Geldsendungen aus Deutschland werden franko erbeten auf das Postscheckkonto der „Deutschen Botanischen Gesellschaft E. V. Berlin Nr. 35398 bei dem Postscheckamt in Berlin NW 7“.

Alle Geldsendungen aus dem Auslande werden franko erbeten an den Schatzmeister: Dr. E. Tiegs, Berlin-Steglitz, Bismarckstraße 66, an den man auch alle auf die Bezahlung der Beiträge bezüglichen Schriftstücke senden wolle. Diese Auslandszahlungen erbitten wir **nur in Noten**, bei Einsendung von Schecks tritt ein Zuschlag von 10 % hinzu. Dieser Zuschlag entspricht dem Betrage, den die Gesellschaft für das Einlösen dieser Schecks bezahlen muß.

Achtung! *Mitgliedsbeiträge und Nachzahlung bitte umgehend einzusenden, da bei verspäteter Einsendung eine Nachlieferung der inzwischen erschienenen Hefte und des Generalversammlungsheftes unmöglich ist. Näheres siehe 2. Umschlagsseite!*

Dieses Heft geht den in Deutschland wohnenden Mitgliedern ausnahmsweise als besondere Drucksache zu. Die Zustellung des nächsten Heftes (Ende Februar) erfolgt dagegen wie gewöhnlich wiederum durch das Postzeitungsamt.

Sitzung vom 28. Dezember 1923.

Vorsitzender: Herr H. MIEHE.

Der Vorsitzende macht Mitteilung von dem Hinscheiden zweier Mitglieder; Herr

Hubert Sieben,

Techniker des Botan. Instituts in **Bonn**, ist im Frühjahr 1923 verstorben; Herr Professor Dr.

Carl Osterwald

ist am 13. Dezember 1923 in seinem 71. Lebensjahre aus dem Leben geschieden.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der Verstorbenen von ihren Plätzen.

Das Ergebnis der Wahlen von Präsidenten und Ausschußmitgliedern für das Jahr 1924 wird vom Vorsitzenden mitgeteilt. Die bis zum 1. Dezember eingelaufenen Briefe wurden von den Herren H. MIEHE und B. LEISERING geöffnet; 75 gültige Stimmzettel waren eingegangen. Mit nur ganz geringer Zersplitterung der Stimmen sind entsprechend den Vorschlägen der Wahlkommission folgende Herren gewählt worden:

Zum Präsidenten: G. HABERLANDT-Berlin.

Zum Stellvertreter des Präsidenten: C. CORRENS-Berlin.

Zu Ausschußmitgliedern: A. ERNST-Zürich, H. ROSS-München, H. SCHELLENBERG-Zürich (inzwischen verstorben), A. WAGNER-Innsbruck, C. WEBER-Bremen, J. BUDER-Greifswald, H. BURGEFF-Göttingen, C. CLAUSSEN-Marburg, O. RENNER-Jena, FR. WEBER-Graz, E. JAHN-Hann.-Münden, F. KNOLL-Prag, W. RUHLAND-Leipzig, S. V. SIMON-Bonn, H. WINKLER-Breslau.

Als neue Mitglieder werden vorgeschlagen die Herren:

- Bergdolt, Ernst Friedrich**, cand. rer. nat. in **München**, Nymphenburger Straße 207 I (durch K. V. GOEBEL und E. ESENBECK),
Sapëhin, Dr. A. A., Professor in **Odessa**, Institutskaja 9, Verwaltung d. l. Versuchsstationen im Odessaer Gebiet (durch H. MIEHE und A. ENGLER),
Unger, Dr. phil. Wilhelm, Apothekenbesitzer in **Würzburg**, Semmelstraße 31 (durch H. KNIEP und A. TH. CZAJA),
Wiesemann, Christian, Garteninspektor in **Bonn**, Botanischer Garten der Universität (durch H. FITTING und S. V. SIMON).
-

Zu ordentlichen Mitgliedern werden ernannt folgende Damen und Herren:

- Beikirch, Herbert**, Apotheker in **Braunschweig**,
Frey, Frä. Lucy in **Riga**,
Jackel, Anton, Oberlehrer in **Schweinfurt**,
Komarnitzky, N., Assistent in **Moskau**,
Ludwig, Dr. Oskar, Assistent in **Göttingen**,
Petersen, Karl, Mittelschullehrer in **Lübeck**,
Schmucker, Dr. Theodor, Assistent in **Göttingen**,
Thielmann, Frä. Marie, Assistentin in **Riga**,
Wegewitz, W., Lehrer in **Ahlerstedt**,
Wulff, Dr. Alfred, Kustos in **Helgoland**.
-

Es wird gebeten, Adressenänderungen, die im Generalversammlungsheft Berücksichtigung finden sollen, spätestens bis zum 15. Februar 1924 einzusenden an Prof. Dr. B. LEISERING, Berlin NO 43, Am Friedrichshain 15.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1923

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Mitgliedsbeitrag bzw. Sitzung vom 28. Dezember 1923. 379-380](#)